

Zech's Washboard Company

Jazz, der sich gewaschen hat.

Einst eine feste Größe in der Frankfurter Jazzszene der frühen 70er, nun von Bandleader und Jazzpromoter „Washboard Zech“ Dieter Nentwig wieder in Betrieb genommen und mit Erfolg neu gestartet ! **Diese Band mit 5 namhaften Jazzern kocht alten Jazz heiß auf, dreht ihn durch die Mangel und präsentiert ihn frisch gestärkt dem Publikum.** Wer Lust auf swingenden, melodiosen Jazz aus den 20er bis 50er Jahren des letzten Jahrhunderts hat, virtuos gespielt, **mit schönen Gesangsnummern und auf keinen Fall todernst**, der wird sich bei uns wohlfühlen.



Hier schrubbt der Chef selbst:



Die Besetzung: 5 Männer, darunter der englische Weltklasse-Musiker John Defferary (Klarinette, Tenorsax und Gesang), er war Mitglied der Bands von Chris Barber, Papa Bue und Trevor Richards, mehr s.u.. Weitere erfahrene Jazzern, aus bekannten Bands der Rhein-Main-Region, sind **Oliver Zimmer (Trompete), Henrik Dahn (Banjo) und Thomas Schilling (Kontrabass, ex Frankfurt City Blues Band).** Bandleader ist

Dieter „Zech“ Nentwig, Washbrett und Gesang. Nentwig gründete die Band 1968, sie war einige Jahre lang eine der gefragtesten Frankfurter Bands. Nentwig (Spitznamen „Zech“, Herkunft s.u.), bekam den Ruf eines Washboard-Virtuosen und spielte mit u.a. Paris Washboard, Rod Mason's Hot Five, Albert Nicholas, Abbi Hübner, der Milano Jazz Gang, den Red Hot Hottentots und den Jazz Classics, mit letzteren beiden ist er auf Platten zu hören. Die Bluesband „United Blues Experience“ hat mit ihm ein Live-Concert auf CD veröffentlicht. Seit 1971 ist Nentwig ein Jazz- und Bluespromoter, organisiert regelmäßig Konzerte, u.a. in der Alten Oper Frankfurt und ist Manager der Barrelhouse Jazzband. Für das Washboard war nur selten Zeit, bis ihn im Frühjahr 2016 John Defferary ermunterte, die Band wieder auf die Beine zu stellen. Dies ist hiermit geschehen.

John Defferary, Klarinette und Tenorsax: Er hat das intensive Feeling für die Musik aus New Orleans, wie nur wenige Europäer, und ist ein Virtuose auf seinen Instrumenten. Nach zwölf Jahren mit dem Trevor Richards Trio und dreizehn Jahren mit der dänischen Papa Bue's Viking Jazzband wer er zuletzt Mitglied der legendären Chris-Barber-Band (1998-2006).



5 Waschmänner für den großen Waschttag:

Sie fragen was „Zech“ bedeutet ? Es ist ein Kosenamen im US-Gangsterslang, laut dem „Urban Dictionary“ bedeutet „Zech“: „A word used to describe the ultimate in cool. A wonderful nonchalance. Best used to describe someone who moves like a gazelle and looks like Apollo“. Alles klar über „Zech“ ?

Kontakt: jazznentwig@t-online.de, Tel. 06183-3087 / www.musikagentur-nentwig.de